

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 92 (2017)
Heft: 5

Artikel: Das grosse Revirement
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-731470>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das grosse Revirement

Am 22. März 2017 sind im Bundeshaus viele Würfel gefallen. Der Bundesrat beschloss im Hinblick auf die WEA erste Ernennungen und Beförderungen von höheren Stabsoffizieren per 1. Januar 2018. Zusätzlich bestätigte er etliche höhere Stabsoffiziere in ihren Funktionen. Es folgt das Communiqué.

Die Verlautbarung des VBS vom 22. März 2017: Mutationen von Höheren Stabsoffizieren der Armee

Direktunterstellte CdA

- KKdt Aldo C. Schellenberg, zurzeit Kdt Luftwaffe und Stellvertreter Chef der Armee, wird Chef Operationen.
- KKdt Daniel Baumgartner, zurzeit Kdt Heer, wird Chef Ausbildung.
- Div Claude Meier wird als Chef Armeestab bestätigt.
- Div Thomas Kaiser wird als Chef Logistikbasis der Armee bestätigt.
- Div Jean-Paul Theler, zurzeit Chef Führungsunterstützungsbasis der Armee, wird Projektleiter Unterstützungs-kommando.
- Br Thomas Süssli, zurzeit Kdt Logistikbrigade 1, wird Chef Führungsunterstützungsbasis der Armee und gleichzeitig zum Divisionär befördert.

Andrey verlängert

Der Bundesrat stimmte der Verlängerung der Anstellung von KKdt Dominique Andrey als Militärischer Berater des VBS-Chefs bis 30. Juni 2018 zu.

- Div Jean-Marc Halter, zurzeit Chef Führungsstab der Armee, wird Zuge-teilter Höherer Stabsoffizier des CdA.

Direktunterstellte Operationen

- Div Bernhard Müller, zurzeit Chef Einsatz Luftwaffe/Stellvertreter Kdt Luftwaffe, wird Kdt Luftwaffe.
- Div Melchior Stoller, zurzeit Stellvertreter Kdt Heer, wird Stellvertreter Chef Operationen.
- Div Lucas Caduff wird als Kdt Territorialdivision 3 bestätigt.
- Br Yvon Langel, zurzeit Kdt Panzerbrigade 1, wird Kdt Territorialdivision 1 und zum Divisionär befördert.

Partner der Schweizer Armee



- Br René Wellinger, zurzeit Kdt Lehrverband Panzer/Artillerie, wird Kommandant Heer und zum Divisionär befördert.
- Brigadier Laurent Michaud, zurzeit Stv Chef Führungsstab/Stabschef Führungsstab, wird Stabschef Kommando Operationen.
- Brigadier Alain Vuitel wird als Chef Militärischer Nachrichtendienst & Dienst für Präventiven Schutz der Armee bestätigt.

Direktunterstellte Ausbildung

- Div Daniel Keller wird als Kommandant Höhere Kaderausbildung der Armee bestätigt. Er wird gleichzeitig Stellvertreter Chef Ausbildung.
- Br Jacques Rüdin, zurzeit Chef Heeresstab, wird SC Chef Ausbildung.
- Br Germaine Seewer wird als Chefin Personelles der Armee bestätigt.

*

So weit die Verlautbarung vom 22. März 2017. Auf den ersten und auch auf den

zweiten Blick bringt sie eigentlich wenig Überraschungen. Die Namen, die aufgeführt werden, wurden schon im Vorfeld der Ernennungen genannt. Und VBS-Chef Parmelin brachte seine Vorschläge offensichtlich gut durch den Bundesrat.

Mit dem Trio der drei Korpskommandanten Rebord/Schellenberg/Baumgartner führen vom 1. Januar 2018 an exakt die höchst bewährten höheren Stabsoffiziere die Armee an, die jetzt schon die Positionen Chef der Armee, Kommandant Luftwaffe und Heer einnehmen.

Und der vierte Korpskommandant der Armee, der am 1. August 1955 geborene, überaus erfahrene Dominique Andrey, verlängert sein Mandat als militärischer Berater des VBS-Vorstehers um ein halbes Jahr bis zum 30. Juni 2018 - über das Rücktrittsalter hinaus.

Keinerlei Überraschung bedeutet die Ernennung des zupackenden, 56-jährigen Pragmatikers Daniel Baumgartner zum Chef Ausbildung. Es ist ein offenes Geheimnis, dass er der sozusagen «einstim-

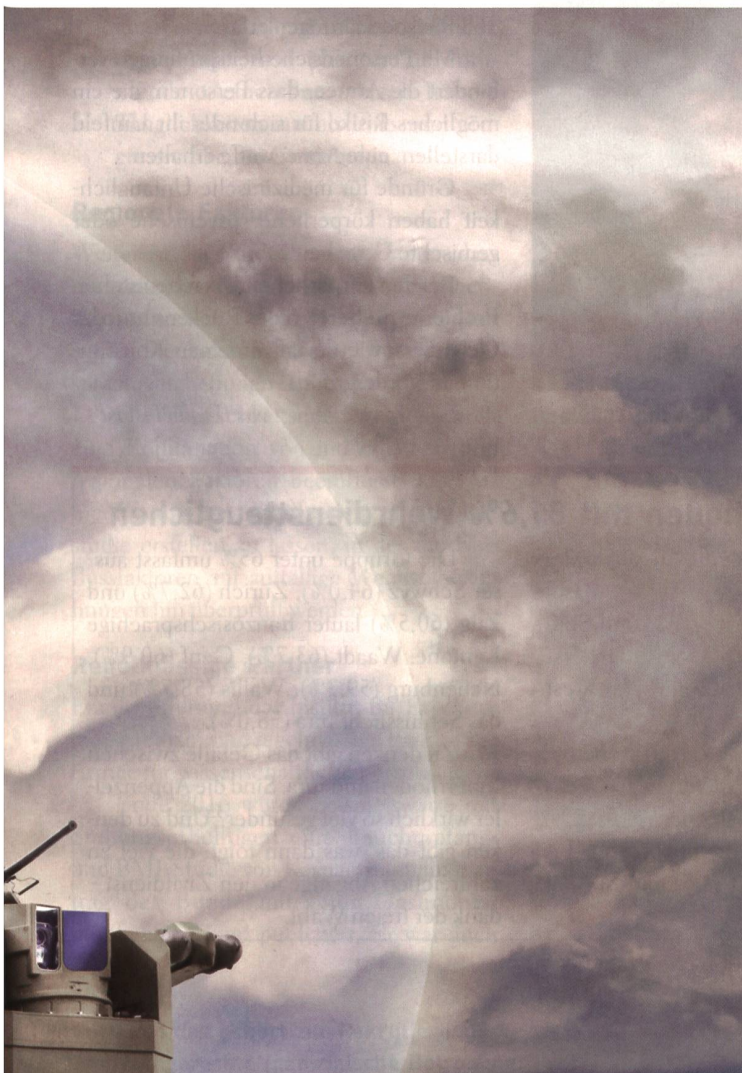
mige» Wunschkandidat der Berufsunteroffiziere und Berufsoffiziere war.

Baumgartners Wahl war unter einem zweiten Aspekt unbestritten. Am 1. Oktober 2010 hatte er in schwieriger Lage die Logistikbasis der Armee übernommen. Die Armeelogistik befand sich in einer Krise, die vor allen den WK-Truppen schwer zusetzte. Der beschlagene Logistiker Baumgartner packte die Probleme mit seinem Team an und löste sie.

Frühere Milizoffiziere

Auch die Wahl von KKdt Schellenberg zum Chef Operationen ging gut über die Bühne. Der 59-jährige Schellenberg war zuvor schon zum stv CdA ernannt worden. Der Zürcher Offizier bringt als ehemaliger Kdt der Geb Inf Br 12, als früherer Chef des schwierig zu führenden Armeestabs und als amtierender Kdt der Luftwaffe einen gut gefüllten Rucksack mit.

In den tragischen Monaten der Abstürze gab er der Luftwaffe ein menschliches Gesicht. *Fortsetzung Seite 61*



FORCE PROTECTION IS OUR MISSION.

Als führender europäischer Anbieter von Wehrtechnik steht Rheinmetall Defence für langjährige Erfahrung und Innovation bei gepanzerten Fahrzeugen, Waffen, Munition sowie auf den Gebieten Flugabwehr und der Elektronik. Als grösster wehrtechnischer Schweizer Arbeitgeber in Privatbesitz beschäftigt Rheinmetall über 1.400 Mitarbeiter in den Firmen Rheinmetall Air Defence AG, RWM Schweiz AG, Nitrochemie Wimmis AG, RWM Zaugg AG, Rheinmetall Swiss SIMTEC AG und Rheinmetall Technical Publications Schweiz AG. Mit substantiellem Schweizer Know-how in Wissenschaft und Technik ist Rheinmetall ein starker Partner der Schweizer Armee.

www.rheinmetall-defence.com

